



ÖKOPROFIT® NRW

® ÖKOPROFIT ist ein eingetragenes Warenzeichen der Landeshauptstadt Graz

NRW.



Ministerium für  
Umwelt und  
Naturschutz,  
Landwirtschaft und  
Verbraucherschutz  
des Landes  
Nordrhein-Westfalen

# ÖKOPROFIT NRW – Überblick über die Präsentationen

1. ÖKOPROFIT in Nordrhein-Westfalen – Kurzvorstellung
2. ÖKOPROFIT in Nordrhein-Westfalen – Landkarte
3. ÖKOPROFIT in Nordrhein-Westfalen – Ergebnisse
4. ÖKOPROFIT – Vorteile für die Kommune
5. ÖKOPROFIT – Vorteile für die Betriebe
6. ÖKOPROFIT – Der Arbeitskreis
7. ÖKOPROFIT – Die Betriebe
8. ÖKOPROFIT – Der Ablauf
9. ÖKOPROFIT – Die Arbeitsmaterialien
10. ÖKOPROFIT – Die Workshops
11. ÖKOPROFIT – Die Beratung
12. ÖKOPROFIT – Prüfung und Auszeichnung
13. ÖKOPROFIT – Beispiele
14. ÖKOPROFIT – Weiterführung

# ÖKOPROFIT in Nordrhein-Westfalen – Kurzvorstellung



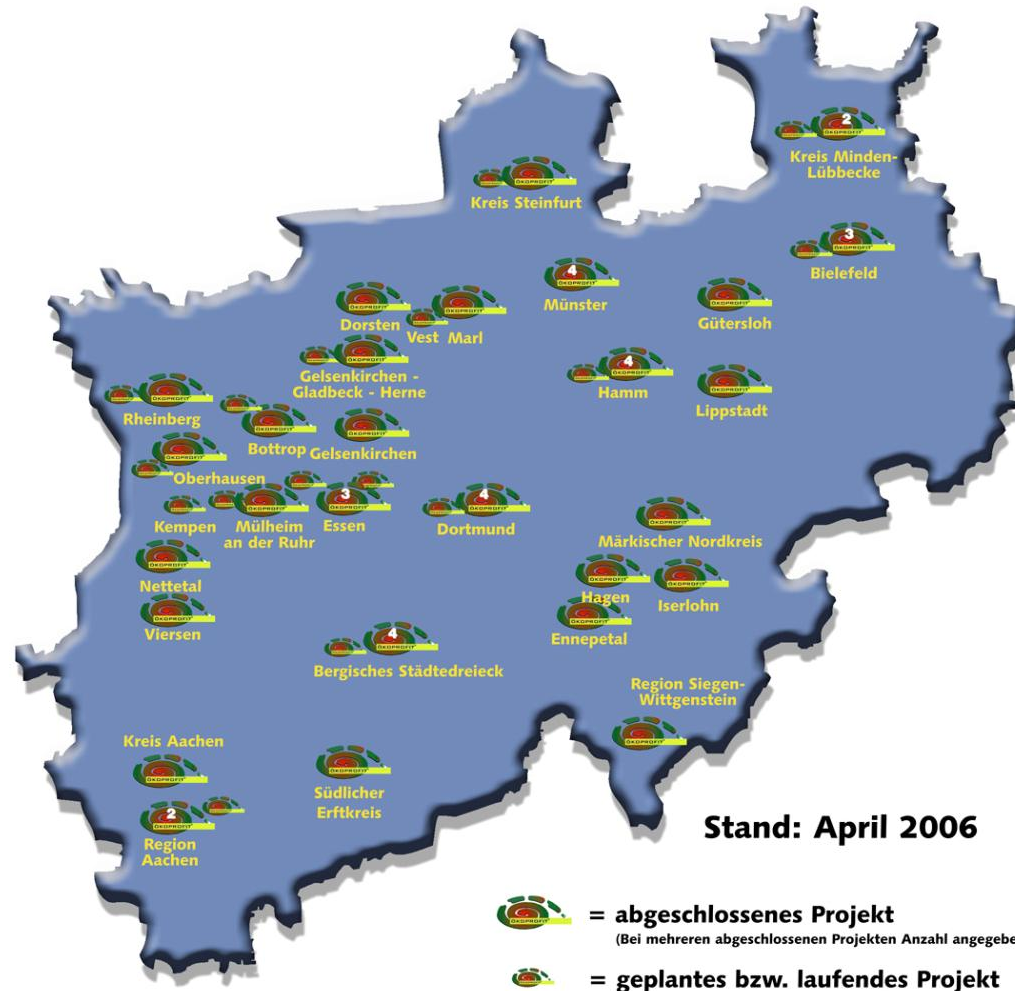
- Kosten senken
- Ressourcenverbrauch reduzieren
- Kooperationen aufbauen und stärken

- Kommune und Wirtschaft
- Kooperation mit Verbänden, Kammern, Agenda 21-Gruppen
- Mindestens 10 Unternehmen
- Workshops und Vor-Ort-Beratung
- Öffentliche Auszeichnung

ÖKOPROFIT®

Ökologisches Projekt für integrierte Umwelttechnik

# ÖKOPROFIT in Nordrhein-Westfalen – Landkarte



# ÖKOPROFIT in Nordrhein-Westfalen – Ergebnisse (Stand: Juni 2006)

- **50 ÖKOPROFIT-Projekte**
- **590 ausgezeichnete ÖKOPROFIT-Betriebe**
- Über 160.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Über 3.500 Einzelmaßnahmen
- Davon: Ca. 2.000 quantifizierbare Maßnahmen
- **Die Ergebnisse dieser Maßnahmen:**
- Investitionen: 40,5 Mio. Euro
- Betriebskostensenkung: 18,4 Mio. Euro
- 36.000 Tonnen weniger Restabfälle pro Jahr
- 890.000 m<sup>3</sup> Wasser bzw. Abwasser eingespart
- 181 Mio. kWh weniger Energieverbrauch
- Damit über 77.000 t CO<sub>2</sub> reduziert



# ÖKOPROFIT – Vorteile für die Kommune

- Aufbau neuer Kooperationen mit der Wirtschaft
- Stärkung vorhandener Kooperationen mit Verbänden, Kammern, lokalen Gruppen
- Bildung eines Unternehmensnetzwerks
- Förderung der Selbstverpflichtung der Betriebe
- Werbung für den Wirtschaftsstandort

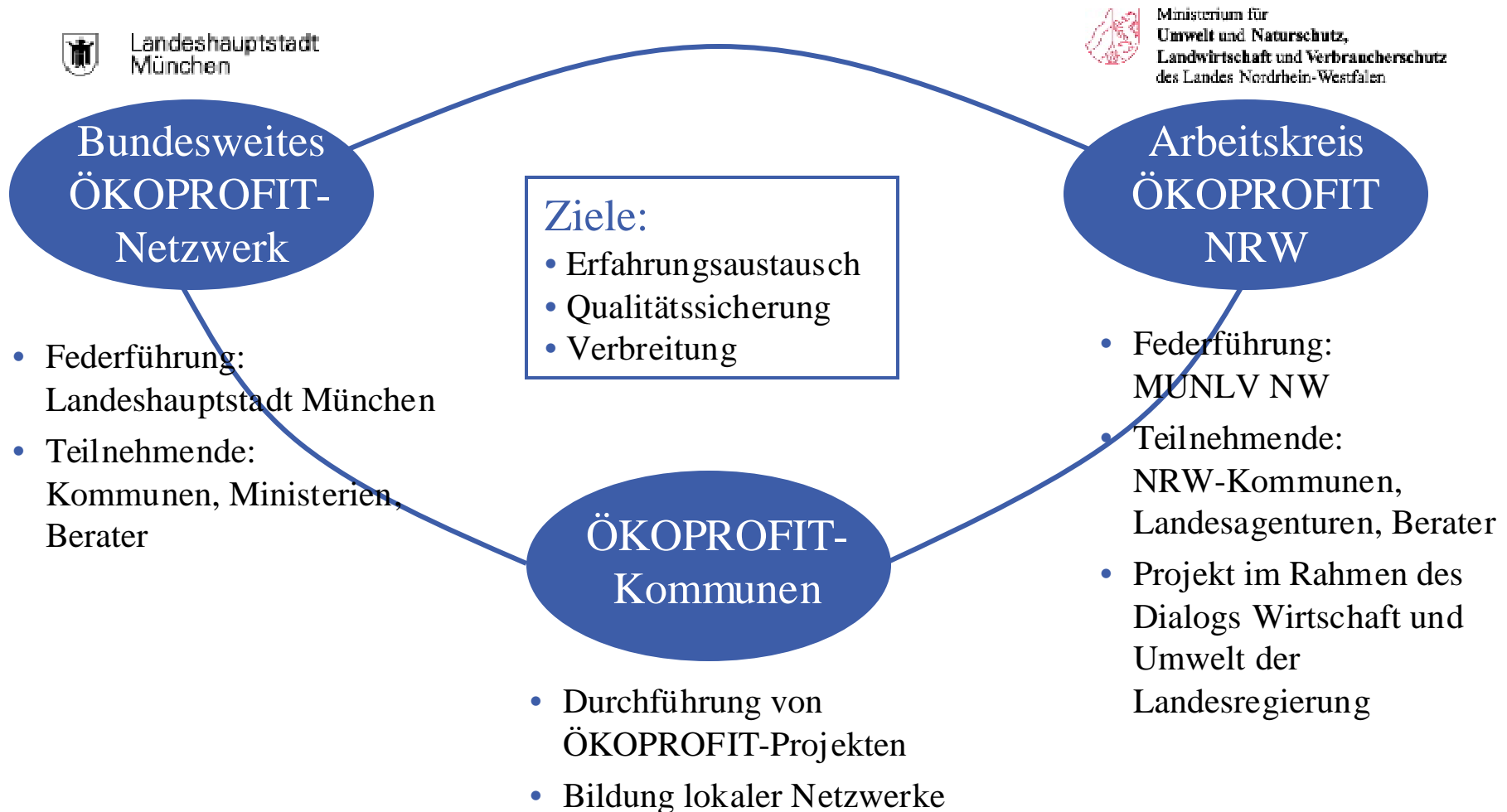
## Aktiver Beitrag zur nachhaltigen Kommunalentwicklung

- ☑ **Ökonomisch:**  
Stärkung der Betriebe durch Betriebskostensenkung und Verbesserung der Organisation
- ☑ **Ökologisch:**  
Verbesserung der Umweltsituation durch Ressourcen- und Emissionsminderung
- ☑ **Sozial:**  
Standort- und Arbeitsplatzsicherung, Förderung der Mitarbeitermotivation

# ÖKOPROFIT – Vorteile für die Betriebe

- Betriebskosten senken – ÖKOPROFIT zahlt sich aus
- Umwelt entlasten – ÖKOPROFIT hilft der Umwelt
- Erfahrungen austauschen – ÖKOPROFIT bewirkt Innovation
- Kontakte für die Zukunft knüpfen – ÖKOPROFIT verbindet Menschen
- Mitarbeitende motivieren – ÖKOPROFIT bezieht die Mitarbeitenden mit ein
- Rechtssicherheit herstellen – ÖKOPROFIT unterstützt die Betriebe bei der Einhaltung gesetzlicher Anforderungen
- Erfolge zeigen – ÖKOPROFIT erhöht das Ansehen in der Region
- Standort sichern – ÖKOPROFIT stärkt das Unternehmen am Standort

# ÖKOPROFIT – Das Netzwerk in Deutschland

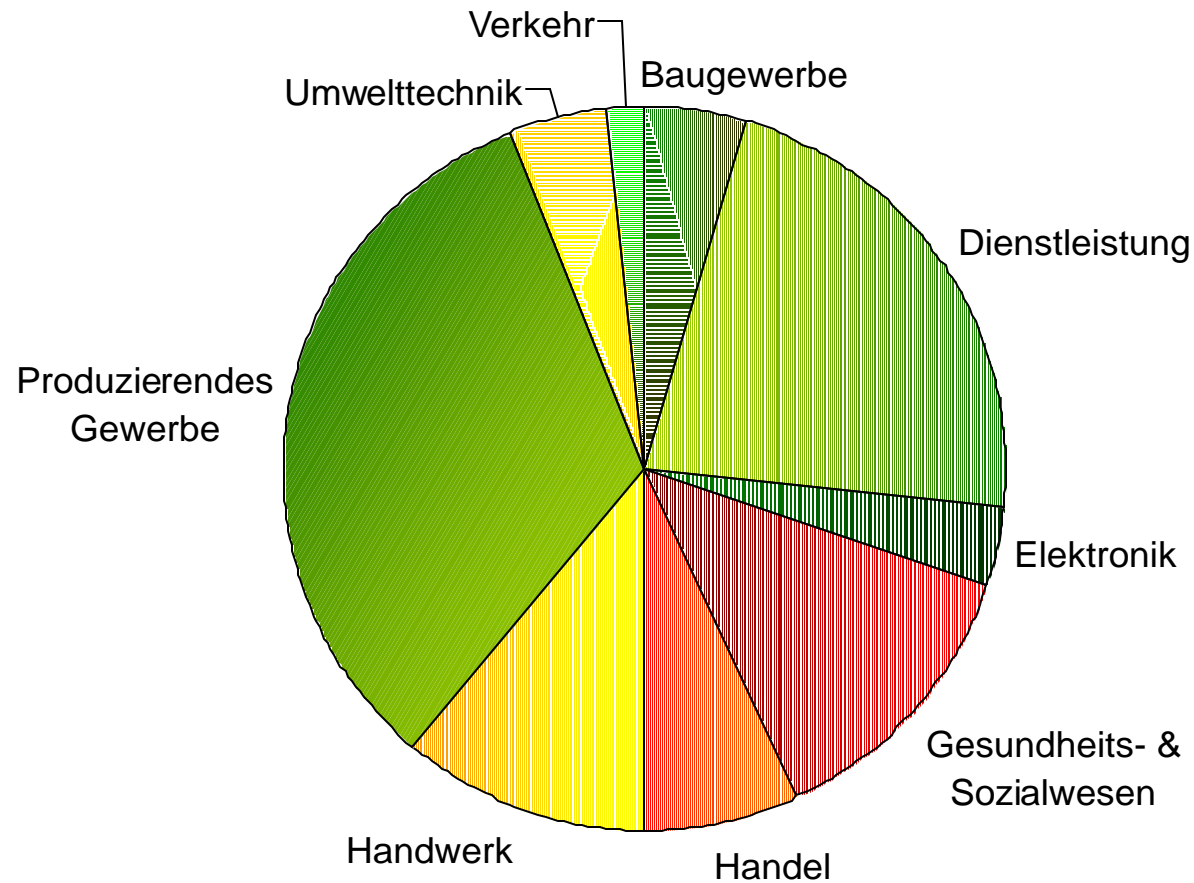




# ÖKOPROFIT – Der Arbeitskreis vor Ort



# ÖKOPROFIT – Die Betriebe



# ÖKOPROFIT – Der Ablauf

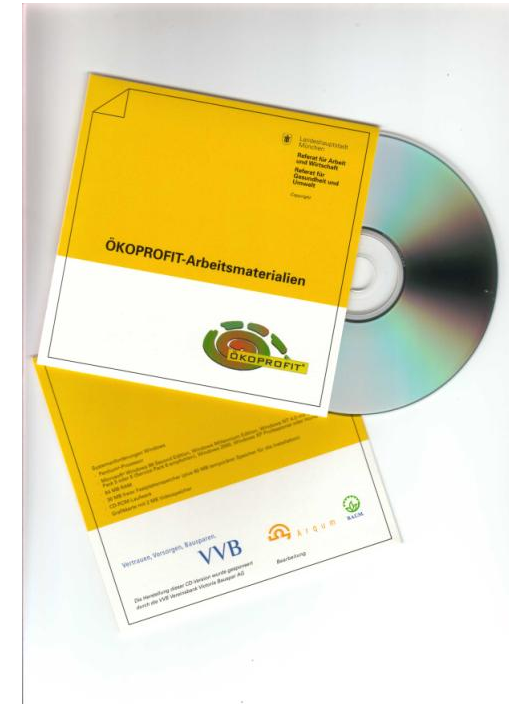


Ausgezeichneter  
ÖKOPROFIT-Betrieb

# ÖKOPROFIT – Die Arbeitsmaterialien

## Vielfach erprobte Arbeitsmaterialien

- Umfassende Informationen zu folgenden Themen:
  - Organisation und Kommunikation
  - Daten und Controlling
  - Energie und Emissionen
  - Abfall
  - Wasser
  - Gefahrstoffe
  - Recht
  - Einkauf
  - Arbeitsschutz
- Arbeitsblätter u.a. zur Unterstützung der Bestandsaufnahme
- Zahlreiche Praxisbeispiele



# ÖKOPROFIT – Die Workshops

## Halbtägige Workshops mit

- Erfahrungsaustausch
- Fachreferentinnen und Fachreferenten
- Praxisnahen Gruppenübungen



## Thematische Workshops

Sensibilisierung

Abfall

Energie

Wasser/Abwasser

Gefährliche Stoffe

Stoffstromanalyse

Rechtsaspekte

Beschaffung

Umweltcontrolling

# ÖKOPROFIT – Die Beratung

ÖKOPROFIT untersucht im Betrieb systematisch

- Umweltdaten (Verbrauchszahlen)
- Umweltkosten
- Materialflüsse
- Technologien
- Organisation
- Mitarbeitermotivation
- Controlling
- Recht, Bescheide
- Beschaffung
- Abfallmanagement
- Energie, Wasser, Abwasser
- Gefährliche Stoffe

# ÖKOPROFIT – Prüfung und Auszeichnung

## Überprüfung von

- Datenkenntnis (Kosten, Verbräuche, Emissionen)
- Kenntnissen über umweltrechtliche Anforderungen
- Umweltleistungen und Umweltprogramm

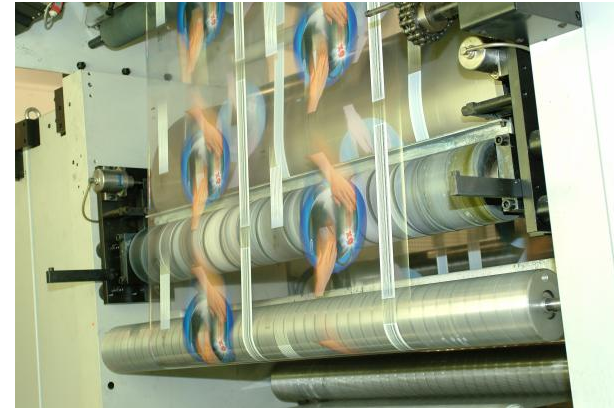
## Öffentlichkeitswirksame Auszeichnung

- ÖKOPROFIT-Urkunde
- Auszeichnungsveranstaltung



# ÖKOPROFIT – Beispiel 1:

Maag Verpackungs- und Technische Folien GmbH  
Entwicklung und Verarbeitung von Kunststoffolien  
95 Mitarbeiter



## Einsatz von Lösemittelregenerat zu Reinigungszwecken (Mehrfachnutzung eines Betriebsmittels)

### Der ÖKOPROFIT

- Reduktion des Abfallaufkommens um 16,04 t
- Insgesamt weniger Lösemittelleinsatz
- Keine Investition
- Einsparung 55.549 € pro Jahr
- Sofortige Amortisation



## ÖKOPROFIT – Beispiel 2:

Evangelisches Altenzentrum Fritz-Heuner-  
Heim, Dortmund  
Altenzentrum  
64 Mitarbeiter



### Austausch von 2-Strahl-Beleuchtungstypen durch 1-Strahl Reflektoren

#### Der ÖKOPROFIT

- Reduzierung des Stromverbrauchs bei gleicher Lichtqualität um 50 %
- Investition €1.500,-
- Einsparung ca. €550,- pro Jahr
- Amortisation in ca. 2,5 Jahr

## ÖKOPROFIT – Beispiel 3:

Karl Diederichs Dirostahl & Co. KG,  
Remscheid  
Herstellung von Stabstahl und  
Schmiedestücken bis zu 35 t Stückgewicht  
430 Mitarbeiter



### Kleinere Heizungsanlage zur Grundversorgung und Abschaltung der Dampferzeugungsanlage

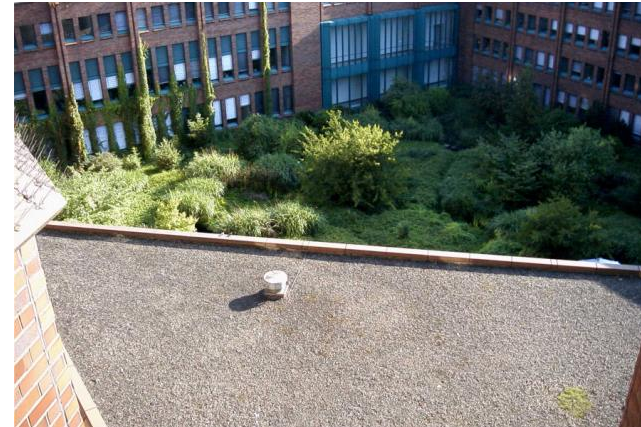
#### Der ÖKOPROFIT

- Reduzierung des Energieverbrauchs um 824.000 kWh/a und Verringerung des Wasserverbrauchs um 2.250 m<sup>3</sup>
- Investition €20.400,-
- Einsparung €23.000,- pro Jahr
- Amortisation in < 1 Jahr

## ÖKOPROFIT – Beispiel 4:

Deutsche Telekom AG, NL Dortmund/Meschede  
Telekommunikationsdienstleistungen

1.700 Mitarbeiter am Standort



## ÖKOPROFIT im Büro – Konsequenter Gebäude- Check in einem Dienstleistungsbetrieb (Wasser, Abfall, Energie)

### Der ÖKOPROFIT

- Reduzierung des jährlichen Energieverbrauchs um 69.000 kWh sowie des Wasserverbrauchs um 2.555 m<sup>3</sup> pro Jahr
- Investitionen 3.700 €
- Einsparung 46.930 € pro Jahr
- Amortisation in < 1 Jahr

## ÖKOPROFIT – Beispiel 5:

Markwort GmbH, Hamm  
MAN-Vertragswerkstatt  
25 Mitarbeiter



### ÖKOPROFIT beim Neubau (Regenwasserrückgewinnung, Solaranlage, Energiekonzept)

#### Der ÖKOPROFIT

- Reduzierung des Energieverbrauchs um 17.500 kWh/a sowie Reduzierung des Frisch-Wasserverbrauchs
- Investition €8.700,-
- Einsparung €5.650,- pro Jahr
- Amortisation ca. 1,5 Jahre

# ÖKOPROFIT – Weiterführung

ÖKOPROFIT ist in den teilnehmenden Kommunen und Betrieben als **langfristiges Erfolgsprojekt** konzipiert.

## ■ ÖKOPROFIT-Klub

Das Modul “ÖKOPROFIT-Klub ist ein erprobtes Konzept zur Unterstützung des weitergehenden Erfahrungsaustausches der Betriebe. In mehreren Regionen und Städten (u.a. Aachen, Bielefeld, Hamm, Marl) haben sich ÖKOPROFIT Klubs gebildet. Weitere Städte bereiten derzeit eine weitergehende Vernetzung der ÖKOPROFIT-Betriebe vor.

## ■ ÖKOPROFIT-Rezertifizierung

Die Betriebe werden innerhalb des ÖKOPROFIT-Projektes (Einsteiger-Modul) fit gemacht, die Maßnahmen und Umweltaktivitäten in die täglichen Abläufe zu integrieren und das Projekt eigenständig weiterzuführen. Mit der Möglichkeit der ÖKOPROFIT-Rezertifizierung kann der Betrieb die Auszeichnung erneuern.

## ■ Vom ÖKOPROFIT zu Öko-Audit / ISO 14001

Mit dem Modul “Vom ÖKOPROFIT zum Öko-Audit” haben die Betriebe zudem die Möglichkeit, das im Projekt ÖKOPROFIT begonnene Umweltmanagement bis zur Zertifizierung nach der ISO 14001 ff. oder zur Validierung nach der EMAS-Verordnung zu führen.